

Zeitschrift: Flachbahn. Sedrun : das Infomagazin der AlpTransit Gotthard AG
Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG
Band: - (2012)

Artikel: Badsee Lag Claus Surrein : Sommerattraktion
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-418930>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SOMMERATTRAKTION



Der Sommer in Sedrun hatte eine neue Attraktion zu bieten. Auf der ehemaligen Materialdeponie des Gotthard-Basistunnels ist ein attraktiver Badesee entstanden.

Wenn es auch bei der feierlichen Einweihung am 9. Juni 2012 noch regnete, der Badeseelag Claus Surrein war in diesem Sommer der Anziehungs- und Treffpunkt für Gross und Klein. Liegestühle, kleine Sandstrände, Badetücher und spielende Kinder. Ein neues, aber willkommenes Bild in Sedrun.

Wie kam es aber überhaupt zum 3200 m² grossen See? Im Tunnelbau kommt es oft nicht so wie prognostiziert. So wurde im Frühling 2008 die Losgrenze Sedrun um einen Kilometer nach Süden verschoben. In der Folge kam es beim Zwischenangriff Sedrun zu mehr Aus-

bruchmaterial als geplant. Die Gemeinde Tujetsch ist mit der Idee des Badesees auf der zusätzlichen Deponie auf die AlpTransit Gotthard AG zugegangen. Gemeinsam wurde das Projekt vorangetrieben. Mitte 2011 war die Deponie mit dem Gestein aus dem Gotthard-Basistunnel aufgefüllt und der See modelliert. So ist es zu einer willkommenen Win-win-Situation gekommen. Die Gemeinde hat den Vorteil des Sees und die AlpTransit konnte so ihr Deponieproblem lösen.

Für das Wohl am See hat die Gemeinde Tujetsch ein Ökonomiegebäude mit einem Kiosk, einer grossen Terrasse und sanitären Installationen aufgestellt.



Der neue Badeseelag Claus Surrein wurde feierlich eingeweiht und im Sommer bereits rege von Kindern genutzt.